

Antrag Nr.: 0098/2010/AN  
Antragsteller: FWV, Grüne/gen.hd, CDU  
Antragsdatum: 30.11.2010

## Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat I, Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung

Beteiligung:

Dezernat I, Rechtsamt

Betreff:

## Resolution zum Vergaberecht

# Antrag

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 27. Dezember 2010

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	21.12.2010	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## Sitzung des Gemeinderates vom 21.12.2010

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 21.12.2010

### 24 **Resolution zum Vergaberecht** Antrag 0098/2010/AN

Der Oberbürgermeister berichtet, die Landesregierung habe inzwischen eine neue „Verwaltungsvorschrift der Ministerien zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge (VwV Beschleunigung öA) vom 3. Dezember 2010“ erlassen, deren Anwendung und somit die Beibehaltung der Wertgrenzen für die kommunalen Auftraggeber bis zum 31.12.2011 empfohlen wird.

Mit Datum vom 14.12.2010 habe er eine Verfügung zur Beibehaltung der erhöhten Wertgrenzen für die Stadt Heidelberg ab 01.01.2011 erlassen.

**Damit ist das Antragsanliegen erfüllt.**

gezeichnet  
Dr. Eckart Würzner  
Oberbürgermeister

**Ergebnis:** Antrag wurde abschließend behandelt

Abbildung des Antrages:



Heidelberg, 28.11.2010

FWV, Fischergasse 14 – 16, 69117 Heidelberg

Herr Oberbürgermeister  
Dr. Eckart Würzner  
Marktplatz 10  
69117 Heidelberg

### **Tagungsordnungspunkt nächste Gemeinderatsitzung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Unterzeichner beantragen gem. § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagungsordnungspunktes

### **Resolution zum Vergaberecht**

Der Heidelberger Gemeinderat appelliert an die Landesregierung, die derzeit gültige Regelung des Vergaberechtes auch in Zukunft beizubehalten.

Begründung: Im Rahmen der Wirtschaftskrise wurden am 17.2.2010 die Wertgrenzen für freie Vergaben, beschränkte Ausschreibungen und Ausschreibungen heraufgesetzt. Ziel war eine raschere Abwicklung der Aufträge im Rahmen des Konjunkturprogrammes II. Die Maßnahme hat sich inzwischen bewährt und vor allem dem örtlichen Handwerk besseren Zugang zu Aufträgen gebracht. Die Möglichkeit der Vergabe nach diesem Modus endet Ende des Jahres 2010. Wir bitten darum, die neue Regelung auch in Zukunft fortzuführen.

auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

gezeichnet

**Dr. Ursula Lorenz**

---

Stadträte: Dr. Ursula Lorenz, Klaus Pflüger  
Fraktionsvorsitzende Dr. Ursula Lorenz Te.: 06221-831386  
Fraktionsgeschäftsstelle Heidelberg, Fischergasse 14-16, 69117 Heidelberg  
Tel. 06221-16 30 70, Fax: 06221-65 98 30

**gezeichnet FWV,  
gezeichnet Fraktionsgemeinschaft Grüne/gen.hd,  
gezeichnet CDU-Fraktion**